

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins :
gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen
Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes Schweizerischer
Elektrizitätswerke (VSE)

Band: 52 (1961)

Heft: 22

Rubrik: Pensionskasse Schweizerischer Elektrizitätswerke (PKE)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pensionskasse Schweizerischer Elektrizitätswerke (PKE)

39. Jahresbericht der Verwaltung der PKE über das Geschäftsjahr 1960/61

(1. April 1960 bis 31. März 1961)

I. Allgemeines

Der Rückblick auf das abgelaufene Geschäftsjahr kann in jeder Beziehung befriedigen. Die auf den 1. Oktober 60 in Kraft gesetzten neuen Statuten haben zwar der Kasse eine merkliche Mehrbelastung von ca. drei Millionen Franken verursacht. Umgekehrt hat sich das technische Defizit, wie im Rahmen der früheren Jahre um rund 2,5 Millionen Franken reduziert, so dass sich schlussendlich eine Zunahme des Fehlbetrages um Fr. 505 655.—, nämlich von Fr. 7 367 952.— auf Fr. 7 873 607.— ergibt. Durch die Herabsetzung des technischen Zinsfusses von 4% auf 3 $\frac{3}{4}$ % erlauben die Zins-Überschüsse, nach Belastung der Verwaltungskosten, eine Zuweisung an die Reserven von Fr. 500 000.—, nämlich Fr. 100 000.— an den allgemeinen Reservefonds und Fr. 400 000.— an den Zinsausgleichsfonds.

Der Hypothekarzinsfuss für erste Hypotheken ist während der Berichtsperiode unverändert auf 3 $\frac{3}{4}$ % geblieben.

In sehr zahlreichen Fällen sind, ausser den ordentlichen Erhöhungen der versicherten Besoldungen, Anpassungen genereller Art durch die Verbesserung des Versicherungsgrades oder den Einbau von Teuerungszulagen erfolgt. Insgesamt wurden 5614 (5305)¹⁾ Erhöhungen angemeldet, so dass im Vergleich zum gesamten Aktivenbestand, rund 85% der Mitglieder in den Genuss von Erhöhungen der Versicherungssumme gekommen sind. Von den 5614 (5305) Gehaltserhöhungen entfallen 2355 (2161) oder rund 42% (41%) auf die Altersgruppen mit über 40 Jahren. Die versicherte Besoldungssumme hat dadurch um Fr. 3 409 500.— (Fr. 2 757 000.—) zugenommen. Für diese Erhöhungen sind Fr. 6 762 098.— (Fr. 5 730 463.—) an einmaligen Nachzahlungen geleistet worden. Am 31. März 1961 betrug die totale versicherte Besoldungssumme Fr. 58 784 400.— (Fr. 54 271 600.—).

Auf Grund des befriedigenden Jahresergebnisses hat die Verwaltung beschlossen, die in § 13, Absatz 1, vorgesehene Reduktion von im Maximum 15% der technisch notwendigen Zusatzprämien für die Erhöhung des versicherten jährlichen Einkommens, mit Wirkung ab 1. Oktober 61 für ein weiteres Jahr auf 15% zu belassen.

II. Verwaltung

Die laufenden Geschäfte sind durch die Verwaltung in sechs zum Teil zweitägigen Sitzungen behandelt worden. Einzelne Sitzungen waren ausschliesslich den sehr mannigfaltigen Fragen der Totalrevision der Statuten gewidmet. Unser Versicherungsexperte, Herr Dr. R. Riethmann, Zollikon, hat hiebei gründliche Vorarbeit geleistet und uns ausgezeichnet beraten.

¹⁾ Die in Klammern gesetzten Zahlen sind diejenigen des Vorjahres.

Die 39. ordentliche Delegiertenversammlung fand am 1. Oktober 1960 in Baden statt. Nach dem üblichen allgemeinen Rechenschaftsbericht über den technischen Verlauf der Bilanz, hat Herr Dr. R. Riethmann einige sehr interessante Vergleichszahlen zwischen der Eidg. Pensionskassen-Statistik vom Jahre 1955 und der PKE bekanntgegeben.

Anstelle der beiden demissionierenden Herren W. Tobler, Administrateur der Cie du Gaz et du Coke S.A., Vevey, und der Société du Gaz de la Plaine du Rhône, Aigle, und H. Näf, Prokurist der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, Zürich, sind die Herren E. Giorgis, Direktor der Cie du Gaz et du Coke S.A., Vevey, und der Société du Gaz de la Plaine du Rhône, Aigle, sowie Dr. F. Wanner, Direktor der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, Zürich, neu in die Verwaltung gewählt worden. Herr Tobler hat der Verwaltung der Kasse seit der Gründung im Jahre 1922 und Herr Näf seit 1934 angehört. Für die ausserordentlich grossen Dienste, welche die beiden Demissionierenden während Jahrzehnten der Kasse in uneigennützig Weise geleistet haben, sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.

Der 38. Jahresbericht sowie die Jahresrechnung und Bilanz per 31. März 1960 wurden einstimmig genehmigt. Der Verwaltung wurde für die Geschäftsführung Décharge erteilt.

Aus der Kontrollstelle ist nach fünfjähriger Tätigkeit und unter Verdankung der wertvollen Dienste Herr J. Kappeler, Aarewerke AG., Aarau, turnusgemäss ausgeschieden. Zum neuen Ersatzmann der Kontrollstelle wählte die Delegiertenversammlung Herrn W. Zingg, Prokurist, Elektrizitätswerke Wynau, Langenthal.

Gleichzeitig sind die neuen Kassenstatuten von den Delegierten, in geheimer Abstimmung, getrennt nach Unternehmungs- und Mitglieder-Delegierten mit 110 Ja- gegen 6 Nein- bzw. 140 Ja- gegen 1 Nein-Stimmen, also fast einstimmig genehmigt worden. Die neuen Kassenstatuten traten mit Wirkung ab 1. Oktober 1960 in Kraft. Aus den spontanen Äusserungen, die uns seither zugekommen sind und aus zahlreichen Anfragen von Unternehmungen, die gemäss § 4 der Statuten als Genossenschaftler in Frage kommen und sich, seit der Einführung der neuen Statuten für den Beitritt in unsere Kasse interessierten, darf abgeleitet werden, dass wir den richtigen Weg gewählt haben.

III. Kapitalanlagen

Das Wertschriftenportefeuille konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr durch Zeichnung von Anleihen erster schweizerischer Gesellschaften um weitere 2,5 Millionen Franken auf die Summe von Fr. 9 153 270.— erhöht werden. Teils durch Erstellung im Werkvertrag, teils

durch Ankauf fertiger Objekte und Erwerb einer grösseren Baulandparzelle, konnte das Immobilienkonto um über 5 Millionen Franken auf Fr. 27,7 Millionen erhöht werden. Der Anteil der Sachwerte am Gesamtvermögen von 222 Millionen Franken beträgt somit 12,5% im Vergleich zu 5,3% auf 147 Millionen Franken Deckungskapital im Jahre 1956. Eine relativ hohe Nettozunahme weist das Konto Grundpfanddarlehen mit rund 12 Millionen Franken auf; die Gesamtsumme der hypothekarisch gesicherten Anlagen von Fr. 187500765.75 ist auf Fr. 199422851.40 angestiegen.

IV. Wertschriftenbestand und Bewertung

Das vorhandene Deckungskapital ist im Berichtsjahr von Fr. 205543377.51 um die Summe von Fr. 17230497.20 auf Fr. 222773874.71 angestiegen.

Die Schuldbriefe und Grundpfandverschreibungen sind mit den effektiven Darlehensbeträgen bilanziert; diese Position beträgt wie bereits erwähnt Fr. 199422851.40.

V. Renten

Im Geschäftsjahr 1960/61 waren bei den Mitgliedern der PKE 24 (26) Todesfälle und 91 (102) Pensionierungen, nämlich 61 (68) Übertritte in den Ruhestand und 30 (34) Fälle von Ganz- und Teilinvalidität, wovon 9 (17) provisorische Invalidierungen zu verzeichnen. Im Bestand der rentenbeziehenden Personen sind zufolge Ablebens der Berechtigten 21 (24) Invalidenrenten, 39 (32) Altersrenten, 24 (28) Witwenrenten, 0 (2) Anverwandtenrenten erloschen; 1 (1) Witwenrente ist wegen Wiederverheiratung der Witwe in Wegfall gekommen.

Am 31. März 1961 waren bei der PKE bezugsberechtigt:

| | |
|----------------------------------|---------------------|
| 749 (727) Altersrentner | mit Fr. 3 801 118.— |
| 283 (276) Invalide ²⁾ | mit Fr. 1 228 478.— |
| 874 (845) Witwen | mit Fr. 1 764 224.— |
| 145 (145) Waisen | mit Fr. 68 448.— |
| 8 (7) Verwandte | mit Fr. 4 045.— |
| 2059 (2000) total, | |
| mit einer Jahressumme von | Fr. 6 866 313.— |

Gegenüber dem Stand am Anfang des Geschäftsjahres hat die laufende Jahresrentensumme um Fr. 341082.— (424572.—) zugenommen.

VI. Mutationen

Die Zahl der unserer Kasse angeschlossenen Unternehmungen hat im Geschäftsjahr 1960/61 durch den Beitritt von 3 neuen Unternehmungen mit 23 Versicherten eine Erhöhung auf 139 erfahren.

Aus Neuaufnahmen bei den bisherigen Unternehmungen konnte die PKE im Geschäftsjahr 1960/61 einen Zuwachs von 539 (471) Mitgliedern verzeichnen; andererseits sind 277 (203) Mitglieder ausgetreten. Ferner sind wegen Hinschied oder Übertritt in den Ruhestand weitere 115 (126) Personen aus dem Bestand der aktiven Mitglieder ausgeschieden.

Die genannten Zugänge und Abgänge haben per Saldo zu einer Erhöhung des Mitglieder-Bestandes um 170 (145) geführt, womit die Zahl der aktiven Mitglieder von 6399 per 31. März 1960 auf nunmehr 6569 Mit-

²⁾ Hierin sind 46(40) Teilrentner mit einem Rentenanspruch von Fr. 66 709.— (79 784.—) enthalten, so dass die mittlere Rente eines Vollinvaliden Fr. 4902.— (4628.—) beträgt.

glieder per 31. März 1961 angestiegen ist. Davon sind 302 (292) weibliche Mitglieder und 58 (51) Einzelmitglieder gemäss § 8, Abs. 4, der Statuten.

VII. Bemerkungen zur Bilanz per 31. März 1961

Vermögen und Schulden

Aktiven: Die hauptsächlichsten Erhöhungen haben, wie schon erwähnt, die Positionen Obligationen mit Fr. 2467750.—, Schuldbriefe und Grundpfandverschreibungen mit Fr. 11922085.65 und Immobilien mit Fr. 5197699.45 erfahren. Die Debitoren bestehen zur Hauptsache aus den zu Beginn des neuen Geschäftsjahres eingehenden Beträgen der Prämienabrechnungen an die Unternehmungen pro Monat März, sowie den auf den Stichtag ausstehenden Zinsen von Kapitalanlagen und Guthaben aus den eigenen Liegenschafts-abrechnungen.

Passiven: Die Erhöhung unter der Position Schuldbriefe auf eigenen Liegenschaften um Fr. 700000.— ist auf den Erwerb einer in dieser Höhe hypothekarisch belasteten Liegenschaft zurückzuführen. Wie unter Abschnitt I bereits erwähnt, konnten aus den Zinsüberschüssen Fr. 100000.— an den allgemeinen Reservefonds und Fr. 400000.— an den Zinsausgleichsfonds überwiesen werden, womit der allgemeine Reservefonds auf Fr. 3000000.— und der Zinsausgleichsfonds auf Fr. 3400000.— angewachsen ist.

Versicherungstechnische Situation

Die der technischen Bilanz zugrundeliegenden Faktoren sind: technischer Zinsfuß 3 $\frac{3}{4}$ %, Beitrag 15% und «geschlossene Kasse». Daraus ergibt sich per 31. März 1961 folgende versicherungstechnische Situation:

| | |
|--|--------------------|
| 1. Wert der Verpflichtungen der PKE ihren Versicherten gegenüber: | |
| a) Kapital zur Deckung der laufenden Renten | Fr. 70 644 497.— |
| b) Kapital zur Deckung der künftigen Verpflichtungen | Fr. 272 175 184.— |
| zusammen | Fr. 342 819 681.— |
| 2. Wert der Verpflichtungen der Mitglieder der PKE gegenüber (bei 15% Beitrag) | Fr. 112 172 199.— |
| Soll-Deckungskapital (Differenz zwischen 1. und 2.) | Fr. 230 647 482.— |
| Das effektiv vorhandene Deckungskapital beträgt | Fr. 222 773 874.71 |
| Am 31. März 1961 ergibt sich somit ein Fehlbetrag gegenüber dem Soll-Deckungskapital von | Fr. 7 873 607.29 |

Zürich, den 22. Juni 1961

Für die Verwaltung
der Pensionskasse Schweiz. Elektrizitätswerke

Der Präsident:

E. Zihlmann

Der Geschäftsleiter:

E. Ursprung

Bericht und Antrag der Kontrollstelle der PKE an die Delegiertenversammlung

In Ausübung des uns übertragenen Mandates haben wir heute die per 31. März 1961 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Durch zahlreiche Stichproben anhand der Belege und Kontrollkarten stellten wir fest, dass die in der Betriebsrechnung und in der Bilanz ausgewiesenen Zahlen mit den Büchern übereinstimmen und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wird.

Der ausführliche Revisionsbericht vom 7. Juni 1961 der Fides Treuhand-Vereinigung, Zürich, wonach Bilanz und Betriebsrechnung geprüft und in Ordnung befunden wurden, ist uns zur Kenntnisnahme vorgelegt worden.

In den von Herrn Dr. Riethmann erstatteten Bericht vom 26. Mai 1961 über die versicherungstechnische Bilanz per 31. März 1961 haben wir ebenfalls Einsicht genommen.

Von der Geschäftsstelle erhielten wir auf unsere Fragen bereitwillig und einlässlich Auskunft.

Auf Grund unserer Prüfung und gestützt auf den erwähnten Bericht des Treuhandbüros stellen wir Ihnen den Antrag, die vorliegende Jahresrechnung und die Bilanz per 31. März 1961, die beidseitig mit Fr. 245 491 446.38 abschliesst, zu genehmigen und der Verwaltung sowie der Geschäftsstelle Entlastung zu erteilen mit dem besten Dank für die grosse Mühe und Arbeit.

Zürich, den 20. Juni 1961.

Die Mitglieder der Kontrollstelle:

gez. *G. de Werra*
G. Canepa
K. Rhyner
A. Notter
W. Nussbaumer

Verzeichnis der Pensionskassen, mit welchen die PKE ein Freizügigkeitsabkommen abgeschlossen hat

| | |
|--|----------|
| Motor-Columbus A.-G. für elektrische Unternehmungen | Baden |
| Bernische Kraftwerke A.-G. | Bern |
| Eidgenössische Versicherungskasse | Bern |
| Stiftung Pensionskasse der Ascoop | Bern |
| Versicherungskasse für das ständige Personal der Einwohnergemeinde Biel | Biel |
| Entreprises Electriques Fribourgeoises | Fribourg |
| Caisse Intercommunale de Pensions | Lausanne |
| Caisse de Pensions de l'Etat de Vaud | Lausanne |
| Compagnie Vaudoise d'Electricité | Lausanne |
| Versicherungskasse für das Personal und die Lehrer der Stadt Zürich | Zürich |

BETRIEBSRECHNUNG

vom 1. April 1960 bis 31. März 1961

| EINNAHMEN | | Fr. | AUSGABEN | | Fr. |
|---|--------------|----------------------|--|--------------|----------------------|
| a) Leistungen der Mitglieder und Unternehmungen: | | | a) Leistungen der PKE: | | |
| 1. Grundbeitrag 12 %/ 15 % | 7 576 568.75 | | 1. Altersrenten | 3 739 793.— | |
| 2. Zusatzbeitrag 3 % | 823 724.20 | | 2. Invalidenrenten (inkl. provisorische) | 1 142 793.— | |
| 3. Zusatzbeiträge für die Erhöhung von versicherten Einkommen | 6 762 098.— | | 3. Witwenrenten | 1 710 143.— | |
| 4. Diverse Zusatzbeiträge | 407 903.25 | | 4. Waisenrenten | 65 401.— | |
| 5. Eintrittsgelder | 1 346 385.— | 16 916 679.20 | 5. Verwandtenrenten | 3 070.— | 6 661 200.— |
| b) Zinsen (Saldo) | | 8 086 529.64 | 6. Abfindungen an Mitglieder | — | |
| c) Gewinne aus Kapitalrückzahlungen | | — | 7. Abfindungen an Pensionierte | — | |
| | | | 8. Abfindungen an Hinterbliebene | 612.— | 612.— |
| | | | 9. Austrittsgelder an Mitglieder | 845 405.— | |
| | | | 10. Rückvergütung von Eintrittsgeldern an Unternehmungen | 31 787.— | |
| | | | 11. Austrittsgelder an Unternehmungen | — | |
| | | | 12. Sterbegelder | 31 550.— | 908 742.— |
| | | | b) Verwaltungskosten: | | |
| | | | 1. Sitzungs- und Reiseentschädigungen an Verwaltung, Ausschuss und Rechnungsrevisoren | 15 874.— | |
| | | | 2. Geschäftsführung | 154 910.75 | |
| | | | 3. Bankspesen und Postcheckgebühren | 15 305.29 | |
| | | | 4. Versicherungstechnische, bautechnische, juristische und ärztliche Gutachten sowie Treuhand-Revisionsbericht | 16 067.60 | 202 157.64 |
| | | | c) Verwendung des Einnahmenüberschusses: | | |
| | | | 1. Ausgleich der Zunahme des Soll-Deckungskapitals abzüglich: | 17 736 152.— | |
| | | | 2. Erhöhung des Fehlbetrages gegenüber dem Soll-Deckungskapital | 505 654.80 | 17 230 497.20 |
| Total der Einnahmen | | 25 003 208.84 | Total der Ausgaben | | 25 003 208.84 |

BILANZ per 31. März 1961Techn. Zinsfuss $3\frac{3}{4}\%$, Beitrag 15%

| AKTIVEN | Fr. | PASSIVEN | Fr. |
|--|-----------------------|--|-----------------------|
| I. Vermögen: | | I. Schulden an Dritte und Fonds: | |
| a) Wertschriften und Darlehen: | | a) Schuldbriefe auf eigenen Liegenschaften | 990 000.— |
| 1. Obligationen | 9 153 270.— | b) Kreditoren | 7 453 964.38 |
| 2. Gemeindedarlehen | 60 000.— | c) Allgemeiner Reservefonds | 3 000 000.— |
| 3. Schuldbriefe u. Grundpfandverschreibungen 199 422 851.40 | | d) Zinsausgleichsfonds | <u>3 400 000.—</u> |
| 4. Aktien | 1.— | | 14 843 964.38 |
| b) Immobilien | 208 636 122.40 | II. Soldeckungskapital | 230 647 482.— |
| c) Kassa | 27 728 699.45 | | |
| d) Banken und Postcheck | 33 181.50 | | |
| e) Debitoren | 297 093.99 | | |
| f) Mobilier | 922 740.75 | | |
| | 1.— | | |
| | 237 617 839.09 | | |
| II. Fehlbetrag gegenüber dem Soldeckungskapital | 7 873 607.29 | | |
| | | | |
| Total | 245 491 446.38 | Total | 245 491 446.38 |

Statistische Angaben

Versicherungstechnische Entwicklung

| Jahr 1. April resp. 1. Juli*) | Anzahl der aktiven Mitglieder | Mittleres Alter | Mittleres Dienstalter | Versicherte Besol- dungen | Wert der Verpflichtungen der PKE gegenüber den Mitgliedern | Wert der Verpflichtungen der Mitglieder gegenüber der PKE | Vorhandenes Deckungs- kapital | Fehlbetrag gegenüber dem Soll- Deckungs- kapital | Fehlbetrag gegenüber dem Soll- deckungs- kap. in % der ver- sicherten Besoldung | Mitt- lerer Dek- kungs- grad $\left(\frac{7+8}{6}\right)$ | Liqui- dations- grad**) |
|--|-------------------------------------|--------------------|--------------------------|---------------------------------|--|---|-------------------------------------|--|--|--|-------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| <i>Berechnungsgrundlagen 1922/36 und Zinsbasis 5 %</i> | | | | | | | | | | | |
| 1922 | 1862 | 35,6 | 8,5 | 8 585 600 | 16 706 169 | 12 562 572 | — | 4 143 597 | 48,3 | 75,2 | — |
| 1924 | 2640 | 37,4 | 10,1 | 12 051 400 | 25 623 092 | 16 966 548 | 3 229 812 | 5 426 732 | 45,0 | 78,8 | 37,3 |
| 1932 | 3460 | 40,2 | 12,9 | 16 869 800 | 45 226 563 | 21 686 916 | 21 283 334 | 2 256 313 | 13,4 | 95,0 | 90,4 |
| 1936 | 3604 | 41,7 | 14,7 | 17 387 100 | 53 113 000 | 21 197 000 | 32 039 180 | 123 180 (Überschuss) | 0 | 100,4 | 100,4 |
| <i>Berechnungsgrundlagen 1936/40 und Zinsbasis 4 ½ %</i> | | | | | | | | | | | |
| 1936 | 3604 | 41,7 | 14,7 | 17 387 100 | 60 960 803 | 22 918 344 | 32 039 180 | 6 003 279 | 34,5 | 90,1 | 84,2 |
| 1937 | 3623 | 42,2 | 15,2 | 17 578 100 | 63 351 321 | 22 784 004 | 34 870 510 | 5 696 807 | 32,4 | 91,0 | 86,0 |
| 1938 | 3629 | 42,6 | 15,6 | 17 631 300 | 65 328 078 | 22 582 836 | 37 551 645 | 5 193 597 | 29,5 | 92,0 | 87,8 |
| 1939 | 3731 | 42,9 | 15,9 | 18 072 600 | 68 664 186 | 22 845 609 | 40 961 204 | 4 857 373 | 26,9 | 92,9 | 89,4 |
| 1940 | 3743 | 43,4 | 16,3 | 18 219 000 | 71 113 000 | 22 664 000 | 43 729 464 | 4 720 000 | 25,9 | 93,3 | 90,3 |
| <i>Berechnungsgrundlagen 1940/41 und Zinsbasis 4 %</i> | | | | | | | | | | | |
| 1939 | 3731 | 42,9 | 15,9 | 18 072 600 | 79 031 207 | 24 010 151 | 40 961 204 | 14 059 852 | 77,79 | 82,21 | 68,31 |
| 1940 | 3743 | 43,4 | 16,3 | 18 219 000 | 81 628 965 | 23 680 448 | 43 729 464 | 14 219 053 | 78,05 | 82,58 | 69,38 |
| <i>Statuten vom 1. Januar 1941 und Zinsbasis 4 %</i> | | | | | | | | | | | |
| 1941 | 3767 | 43,8 | 16,7 | 18 573 800 | 84 357 241 | 23 936 292 | 45 915 860 | 14 505 089 | 78,09 | 82,81 | 70,00 |
| 1942 | 3794 | 44,1 | 17,0 | 18 724 100 | 87 225 058 | 23 738 847 | 49 405 928 | 14 080 283 | 75,20 | 83,86 | 71,79 |
| 1943 | 3846 | 44,3 | 17,1 | 19 114 700 | 90 668 784 | 24 170 181 | 53 207 465 | 13 291 138 | 69,53 | 85,34 | 74,28 |
| 1944 | 3950 | 44,2 | 17,1 | 19 858 600 | 94 805 060 | 25 001 896 | 57 300 291 | 12 502 873 | 62,96 | 86,81 | 76,88 |
| 1945 | 3927 | 44,0 | 16,8 | 20 110 000 | 97 677 336 | 25 508 598 | 60 708 536 | 11 460 202 | 56,99 | 88,27 | 79,24 |
| 1946 | 4104 | 43,6 | 16,2 | 21 899 700 | 105 391 265 | 28 170 079 | 66 879 449 | 10 341 737 | 47,22 | 90,19 | 82,42 |
| 1947 | 4232 | 43,3 | 15,8 | 23 589 900 | 113 279 376 | 30 720 121 | 73 248 075 | 9 311 180 | 39,47 | 91,78 | 85,03 |
| 1948 | 4348 | 43,2 | 15,6 | 25 000 000 | 120 414 019 | 32 686 516 | 79 393 990 | 8 333 513 | 33,33 | 93,08 | 87,33 |
| <i>Berechnungsgrundlagen 1948 und Zinsbasis 4 %</i> | | | | | | | | | | | |
| 1948 | 4348 | 43,2 | 15,6 | 25 000 000 | 127 754 895 | 34 676 962 | 79 393 990 | 13 683 943 | 54,74 | 89,29 | 80,06 |
| 1949 | 4524 | 42,9 | 15,3 | 26 413 300 | 134 467 638 | 36 656 716 | 85 012 377 | 12 798 545 | 48,45 | 90,48 | 82,22 |
| 1950 | 4662 | 42,8 | 15,1 | 27 528 200 | 141 036 337 | 38 280 581 | 90 823 277 | 11 932 479 | 43,35 | 91,54 | 84,10 |
| 1951 | 4808 | 42,7 | 15,0 | 29 160 700 | 149 780 148 | 40 526 650 | 98 468 938 | 10 784 560 | 36,98 | 92,80 | 86,48 |
| 1952 | 4901 | 42,8 | 15,1 | 30 476 300 | 157 763 116 | 42 132 116 | 106 232 520 | 9 398 480 | 30,84 | 94,04 | 88,86 |
| 1953 | 5136 | 42,5 | 14,7 | 32 649 500 | 176 523 175 | 52 997 676 | 115 159 309 | 8 366 190 | 25,62 | 95,26 | 90,68 |
| 1954 | 5260 | 42,5 | 14,7 | 33 888 000 | 185 143 204 | 54 928 770 | 123 123 822 | 7 090 612 | 20,92 | 96,17 | 92,43 |
| 1955 | 5408 | 42,4 | 14,6 | 36 216 100 | 198 116 774 | 58 618 382 | 133 592 212 | 5 906 180 | 16,31 | 97,02 | 94,08 |
| 1956 | 5635 | 42,1 | 14,3 | 39 954 700 | 216 178 000 | 64 903 000 | 147 263 273 | 4 011 727 | 10,04 | 98,14 | 96,27 |
| <i>Berechnungsgrundlagen 1955/56 und Zinsbasis 4 0/0</i> | | | | | | | | | | | |
| 1956 | 5635 | 42,1 | 14,3 | 39 954 700 | 224 155 785 | 66 390 627 | 147 263 273 | 10 501 885 | 26,28 | 95,31 | 90,78 |
| 1957 | 5807 | 41,9 | 14,0 | 43 328 300 | 242 323 663 | 71 829 269 | 161 220 942 | 9 273 452 | 21,40 | 96,17 | 92,48 |
| 1958 | 6063 | 41,6 | 13,6 | 47 148 100 | 260 522 591 | 78 435 384 | 174 146 649 | 7 940 558 | 16,84 | 96,95 | 93,93 |
| <i>Statuten vom 1. Oktober 1958 und Zinsbasis 4 0/0</i> | | | | | | | | | | | |
| 1959 | 6254 | 41,4 | 13,3 | 50 625 800 | 283 948 598 | 84 491 300 | 189 434 278 | 10 023 020 | 19,80 | 96,47 | 93,09 |
| 1960 | 6399 | 41,5 | 13,3 | 54 271 600 | 303 103 827 | 90 192 497 | 205 543 378 | 7 367 952 | 13,58 | 97,57 | 95,25 |
| <i>Statuten vom 1. Oktober 1960 und Zinsbasis 3 ¾ %</i> | | | | | | | | | | | |
| 1961 | 6569 | 41,5 | 13,2 | 58 784 400 | 342 819 681 | 112 172 199 | 222 773 875 | 7 873 607 | 13,39 | 97,70 | 95,08 |

*) Bis 1941.

**) Der Liquidationsgrad ist der unter Sicherstellung der laufenden Renten effektiv vorhandene prozentuale Teil des für die Mitglieder notwendigen Deckungskapitals.

Liste

der am 31. März 1961 der Pensionskasse angeschlossenen Unternehmungen

| | Ort | Zahl der Mitglieder am 31. März 1961 | Eintrittsjahr | | Ort | Zahl der Mitglieder am 31. März 1961 | Eintrittsjahr |
|--|-----------------|--------------------------------------|---------------|--|--------------|--------------------------------------|---------------|
| Aarewerke A.-G. | Aarau | 29 | 1931 | Società elettrica Sopracenerina | Locarno | 145 | 1922* |
| Gaswerk der Stadt Aarau | Aarau | 13 | 1922* | Electricità Industriale S. A. | Lostallo | 8 | 1958 |
| Wynental- & Suhrentalbahn | Aarau | 116 | 1922 | Centralschweizerische Kraftwerke | Luzern | 659 | 1922* |
| Chemin de fer Aigle—Sépey—Diablerets | Aigle | 25 | 1939 | Gesellschaft für den gemeinsamen Bau und Betrieb der Station Mettlen | Luzern | 8 | 1939 |
| Société du Gaz de la Plaine du Rhône | Aigle | 16 | 1922* | Gemeindeverwaltung | Lyss | 30 | 1951 |
| Azienda elettrica comunale | Airolo | 1 | 1930 | Elektrizitätswerk der Gemeinde | Männedorf | 11 | 1922 |
| Etzeltwerk A.-G. | Altendorf | 34 | 1938 | Elektrizitätswerk | Meiringen | 7 | 1943 |
| Elektrizitätswerk Ursern | Andermatt | 9 | 1936 | Elektrizitätsversorgung | Menziken | 1 | 1934 |
| Elektrizitätswerk | Appenzell | 11 | 1945 | Gemeindeverwaltung | Netstal | 11 | 1931 |
| Azienda Comunale Acqua Potabile Arbedo—Castione | Arbedo | 2 | 1954 | Electricité Neuchâtoise S. A. | Neuchâtel | 97 | 1933 |
| Gemeinde-, Wasser- und Elektrizitätswerk | Arth | 16 | 1950 | Expansion Electrique S. A. | Neuchâtel | 4 | 1954 |
| Azienda elettrica comunale | Ascona | 22 | 1939 | S. A. neuchâtoise de constructions hydro-électriques | Neuchâtel | 8 | 1961 |
| Elektrizitätswerk der Dorf-korporation | Azmoos | 1 | 1955 | Gaswerk Niederuzwil | Niederuzwil | 10 | 1922 |
| Elektrizitätswerk | Baar | 7 | 1952 | Société du Plan de l'Eau | Noiraigue | 8 | 1938 |
| Elektrizitätswerk Rheinau A.-G. | Baden | 21 | 1956 | Municipalité de Nyon | Nyon | 61 | 1922 |
| Kraftwerk Ruppertswil-Auenstein A.-G. | Baden | 16 | 1946 | Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität (inkl. Bodio) | Olten | 468 | 1922* |
| Nordostschweizerische Kraftwerke A.-G. | Baden | 444 | 1923 | Cie des Forces Motrices d'Orsières | Orsières | 19 | 1932 |
| A.-G. Elektrizitätswerke | Bad-Ragaz | 12 | 1929 | Usine à Gaz des Communes de Corcelles-Cormondrèche et Peseux | Peseux | 4 | 1936 |
| Oensingen—Balsthal-Bahn | Balsthal | 20 | 1924 | Elektrizitätswerk Höfe | Pfäffikon SZ | 11 | 1948 |
| Drahtseilbahn Muottas-Muraigl | Basel | 5 | 1927 | Kraftwerke Brusio A.-G. | Poschiavo | 103 | 1922 |
| Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft | Basel | 38 | 1927 | Service Intercommunal de l'Electricité Renens, Crissier, Chavannes, Ecublens | Renens | 9 | 1937 |
| Azienda elettrica comunale | Bellinzona | 128 | 1922 | Elektrizitätsversorgung Rheineck | Rheineck | 4 | 1954 |
| Azienda elettrica ticinese | Bellinzona | 49 | 1959 | Elektrizitätswerk Romanshorn | Romanshorn | 20 | 1922* |
| Elektrizitätswerk Bergün A.-G. | Bergün | 2 | 1949 | Gemeindewerke Rüti | Rüti ZH | 55 | 1922* |
| Azienda Comunale Acqua Potabile di Biasca | Biasca | 4 | 1957 | Services Industriels de Saignelégier | Saignelégier | 5 | 1930 |
| Kraftwerk Birsfelden A.-G. | Birsfelden | 30 | 1951 | Elektrizitätsgesellschaft Schönenwerd | Schönenwerd | 11 | 1922 |
| Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerk Bischofszell | Bischofszell | 13 | 1950 | Elektrizitätswerk des Bezirks Schwyz A.-G. | Schwyz | 12 | 1955 |
| Bremgarten—Dietikon-Bahn A.-G. | Bremgarten AG | 55 | 1922 | Elektrizitätswerk | Sennwald | 4 | 1943 |
| Wohlen—Meisterschwanden-Bahn | Bremgarten AG | 22 | 1922 | Wasser- und Elektrizitätswerk Sevelen | Sevelen SG | 2 | 1938 |
| Elektrizitätswerk der Gemeinde Brienz | Brienz | 2 | 1949 | A.-G. Kraftwerk Wäggitäl | Siebnen | 47 | 1925 |
| Elektrizitätswerk Brig-Naters A.-G. | Brig | 16 | 1933 | Services Industriels de Sierre | Sierre | 56 | 1922* |
| Gornergrat-Bahn | Brig | 19 | 1923 | Forces Motrices de la Gougtra S. A. | Sierre | 6 | 1957 |
| Schöllenen-Bahn | Brig | 16 | 1938 | Forces Motrices de Mauvoisin S. A. | Sion | 39 | 1955 |
| Visp—Zermatt-Bahn | Brig | 103 | 1938 | Services Industriels de Sion | Sion | 194 | 1922* |
| Elektrizitätswerk Buchs | Buchs SG | 18 | 1922* | Elektra Sissach | Sissach | 1 | 1960 |
| Service électrique de la Ville de Bulle | Bulle | 40 | 1929 | Kraftwerke Zervreila A.-G. | St. Gallen | 36 | 1953 |
| Société des Forces Motrices de Chancy-Pougny | Chancy | 16 | 1948 | Société des forces électriques de la Goule | St-Imier | 39 | 1922* |
| Société Romande d'Electricité et Trams VMCV | Clarens | 441 | 1922* | Cie du chemin de fer Loècheles-Bains | La Souste | 25 | 1924 |
| Società elettrica Cima | Dangio | 1 | 1926 | Kraftwerke Hinterrhein A.-G. | Thusis | 27 | 1957 |
| Elektrizitätswerk Davos | Davos-Platz | 29 | 1923 | Rhätische Werke für Elektrizität | Thusis | 32 | 1922* |
| Dorfverwaltung | Ebnat SG | 1 | 1943 | Gemeindewerke Uster | Uster | 47 | 1926 |
| Elektrizitäts-Genossenschaft | Embrach | 2 | 1947 | Elektrizitätswerk Uznach A.-G. | Uznach | 6 | 1938 |
| Gemeindewerke | Erstfeld | 10 | 1946 | Société électrique du Châtelard | Vallorbe | 19 | 1924 |
| Elektrizitätswerk | Flawil | 2 | 1948 | Société du Gaz de Vallorbe | Vallorbe | 2 | 1927 |
| Genossenschaft Elektra Gams | Gams | 1 | 1948 | Chemins de fer électriques veveysans | Vevey | 38 | 1922 |
| Energie Electrique du Simplon S. A. | Genève | 24 | 1951 | Cie du chemin de fer funiculaire Vevey-Charbonne-Mt-Pélerin | Vevey | 10 | 1922 |
| Azienda Acqua Potabile | Giubiasco | 20 | 1945 | Compagnie du Gaz et du Coke S. A. | Vevey | 119 | 1922* |
| Société électrique Intercommunale de la Côte | Gland | 9 | 1926 | Kraftwerk Ganterbach-Saltina A.-G. | Visp | 4 | 1947 |
| Elektrizitätswerk Göschenen | Göschenen | 4 | 1937 | Dorfkorporation | Wattwil | 5 | 1932 |
| Dorfkorporation Gossau | Gossau | 18 | 1960 | Toggenburger Gaswerk A.-G. | Wattwil | 5 | 1922 |
| Elektrizitätswerk | Grabs | 7 | 1948 | Elektrizitätswerk Wettingen | Wettingen | 98 | 1922* |
| Elektrizitätswerk Grindelwald A.-G. | Grindelwald | 6 | 1953 | Vereinigte Bern—Worb-Bahnen | Worb-Dorf | 75 | 1922 |
| Gaswerk Herisau A.-G. | Herisau | 13 | 1922* | Reaktor A.-G. | Würenlingen | 108 | 1957 |
| Wasserversorgung Herisau | Herisau | 5 | 1922 | Société de l'Usine électrique des Clées | Yverdon | 63 | 1922 |
| Gemeindeverwaltung | Herzogenbuchsee | 20 | 1945 | Engadiner Kraftwerke AG. | Zerne | 1 | 1961 |
| Gemeindewerke | Hochdorf | 3 | 1950 | Wasserwerke Zug | Zug | 72 | 1922 |
| Elektra Fraubrunnen | Jegenstorf | 6 | 1939 | Ausgleichskasse Schweiz. | Zürich | 1 | 1949 |
| Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil A.-G. | Jona SG | 47 | 1922* | Elektrizitätswerke | Zürich | 1 | 1949 |
| Elektrizitätsversorgung Kaltbrunn A.-G. | Kaltbrunn | 2 | 1929 | Elektrizitätswerke des Kantons Zürich | Zürich | 591 | 1922* |
| A.-G. Bündner Kraftwerke | Klosters | 104 | 1925 | Elektrowirtschaft | Zürich | 7 | 1927 |
| Elektrizitätswerke Wynau | Langenthal | 58 | 1922* | Gemeinsame Verwaltungsstelle des SEV | Zürich | 26 | 1922* |
| Kraftwerk Laufenburg | Laufenburg | 101 | 1922* | Genossenschaft Usogas | Zürich | 10 | 1934 |
| Grande Dixence S. A. | Lausanne | 72 | 1952 | Geschäftsstelle der PKE | Zürich | 6 | 1937 |
| Office d'Electricité de la Suisse Romande | Lausanne | 1 | 1957 | Materialprüfanstalt und Eichstätte des SEV | Zürich | 51 | 1922* |
| S. A. l'Energie de l'Ouest-Suisse | Lausanne | 162 | 1922 | Schweizerischer Verein von Gas- und Wasserfachmännern | Zürich | 4 | 1922* |
| Elektrizitätswerk Lauterbrunnen | Lauterbrunnen | 20 | 1922* | Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband | Zürich | 3 | 1928 |
| Elektra Baselland | Liestal | 91 | 1922* | Sekretariat des VSE | Zürich | 6 | 1957 |
| Blenio Kraftwerke A.-G. | Locarno | 32 | 1956 | Starkstrominspektorat des SEV | Zürich | 34 | 1922* |
| Funicolare Locarno—Madonna del Sasso | Locarno | 15 | 1923 | Suisatom A.-G. | Zürich | 1 | 1957 |
| Maggia Kraftwerke A.-G. | Locarno | 66 | 1951 | Verband Schweizer Gaswerke | Zürich | 18 | 1922* |
| | | | | Einzelmitglieder | | 58 | 1949 |
| | | | | | | 6569 | |

* Gründerunternehmungen.